

Unsere Erwartungen

- ⇒ Die Eltern begleiten unterstützend den Prozess.
- ⇒ Die Schüler nehmen regelmäßig teil.
- ⇒ Sie halten sich an gemeinsam getroffene Vereinbarungen.

Ein Lerntagebuch – wozu?

Das Führen eines Lerntagebuches kann das Bewusstsein für den eigenen Lernprozess fördern. Es kann zur regelmäßigen Reflexion und Nachbearbeitung des behandelten Stoffes anregen und damit das aktive und selbstgesteuerte Lernen unterstützen:



Was habe ich gerne/nicht gerne gemacht?

Was habe ich heute gelernt?

Woran will ich weiterarbeiten?

Bei welchen Arbeitsschritten traten Schwierigkeiten auf?

Weitere Infos

Elternabend

Für die Eltern wird im ersten Schulhalbjahr ein Elternabend angeboten zum Thema:

„Wie können Eltern das Lernen ihrer Kinder unterstützen?“

Zu gegebener Zeit erfolgt dazu eine separate Einladung.

Lernbegleiter

Das Team der Lernbegleiter besteht aus einem festen Stamm und jeweils neu dazukommenden Lehrkräften. Es wird in jedem Schuljahr aus den Lehrkräften des EFG neu zusammengesetzt, die Zeit und Interesse haben, Schülerinnen und Schülern praktische Hilfestellung beim Lernen zu geben.



Lernbegleitung



Impressum: Emanuel-Felke-Gymnasium
Poststraße 36 · 55566 Bad Sobernheim
Tel. 06751-930 840 Fax 930 84 55
E-mail: britta.sturm@emanuel-felke-gymnasium.de
Britta Sturm, Schulleiterin · Februar 2021

Auszug aus der Schulordnung §2 :

(1) Jede Schulart und jede Schule ist der individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler verpflichtet.

(2) Die Schülerinnen und Schüler haben das Recht auf Beratung, Förderung und Unterstützung durch die Schule in allen für das Schulleben wesentlichen Fragen ...

Die Lernbegleitung am EFG ist ein Modell zur individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern durch Lehrkräfte.

Ziele

Wir als Lernbegleiter...

- ⇒ geben praktische Hilfestellungen beim „Lernen Lernen“.
- ⇒ möchten die Schülerinnen und Schüler anregen, über ihr Verhalten als Teil des Lernens nachzudenken.



Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler aus der Mittelstufe

- ⇒ mit Leistungsproblemen.
- ⇒ mit Problemen, Defiziten oder Schwierigkeiten im Lern- und/oder Arbeitsverhalten.

Inhalte der Lernbegleitung

Die Schülerin/der Schüler und der Lernbegleiter treffen sich regelmäßig zu Gesprächen, um z.B. ...

- ⇒ Lernstrategien zu erproben und einzuüben.
- ⇒ die Nutzung eines Lerntagebuchs anzuleiten und zu begleiten.
- ⇒ gemeinsam Tages- und Wochenpläne zu erstellen, um das Zeitmanagement zu verbessern.



Ort und Zeit

- ⇒ In der Schule
- ⇒ Während der AST-Stunden an unterschiedlichen Wochentagen
- ⇒ Regelmäßig alle zwei Wochen, für ca. 20 – 30 Minuten



Zentrale Fragen in den Schülergesprächen

- ⇒ Wo liegen Stärken und Schwächen der Schülerinnen und Schüler?
- ⇒ Was sind die konkreten Lernschwierigkeiten? Wann und wo treten sie auf?
- ⇒ Welche Lerntechniken oder Lernstrategien werden bereits angewendet?
- ⇒ Wann sind welche Lernstrategien geeignet?
- ⇒ Welche Erinnerungen verbinden sich mit der Lernsituation bzw. dem Lerngegenstand?
- ⇒ Wie sieht das persönliche Zeitmanagement aus?